

A Bedeutung des Fachbereichs	3
B Richtziele	4
Richtziele des Fachbereichs	4
C Hinweise	5
Hinweise zum Fachbereich Musik	5
D Stufenlehrpläne	7
Lernbereich Singen	7
Lernbereich Musizieren	10
Lernbereich Hören	13
Lernbereich Informieren	16
Lernbereich Bewegen	19
E Verbindliche Fähigkeiten	22
Lernbereich Singen	22
Lernbereich Musizieren	23
Lernbereich Hören	24
Lernbereich Informieren	25
Lernbereich Bewegen	26
Anhang Lehrplan Musikalische Grundschule	27
Der Auftrag der Musikschule	29
Bedeutung der Musikalischen Grundschule	30
Richtziele	31
Hinweise	32
Lernbereiche	33
Normalinventarliste der Musikalischen Grundschule	38

Bedeutung des Fachbereichs

Ganzheitliche Bildung	Kinder und Jugendliche werden ganzheitlich angesprochen. Wahrnehmungs-, Ausdrucks- und Konzentrationsfähigkeit werden erweitert. Musikkultur wird breit erlebt und reflektiert. Eine von Wertschätzung und Verantwortung geprägte Haltung wird gefördert.
Kreativität	Freude und die musikalischen Fähigkeiten beeinflussen das Wohlbefinden und regen zu eigener Betätigung an.
Lebensbereicherung	Grundlagen und vielfältige Anregungen, die in der Musik vermittelt werden, bereichern das Leben. Begegnung und aktive Auseinandersetzung mit musikalischen Ausdrucksformen erweitern den Erfahrungsbereich des Menschen.
Sinneserfahrungen	Im Fachbereich Musik stehen vielfältige Sinneserfahrungen im Vordergrund. Erleben, Aufnehmen, Wiedergeben und Gestalten von Empfindungen, Fantasien und Wirklichkeiten werden ermöglicht.
Erzieherischer Beitrag	Durch das gemeinsame Singen und Musizieren werden soziale Fähigkeiten geschult. Damit leistet der Fachbereich Musik einen wesentlichen erzieherischen Beitrag.
Lernbereiche	Der Fachbereich Musik umfasst folgende Lernbereiche: <ul style="list-style-type: none">■ Singen■ Musizieren■ Hören■ Informieren■ Bewegen

Richtziele**Richtziele des Fachbereichs**

Die Schülerinnen und Schüler erleben Musik als bereichernden Teil ihres Schultags.

**Selbstkompetenz
erweitern**

Die Schülerinnen und Schüler stehen durch Wahrnehmung und Reflexion in Beziehung zur musikalischen Umwelt. Sie suchen in der handelnden Auseinandersetzung mit Musik neue Wege, ihr Leben zu bereichern und zu gestalten. Sie erfahren, dass dabei Ausdauer und Konzentration notwendig sind. Im Zusammenspiel der Sinne entwickeln und verfeinern sie ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten weiter.

**Sozialkompetenz
erweitern**

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit verschiedenen Kulturen und Werthaltungen auseinander. Sie erfahren Musik als Kommunikationsmittel. Sie sind fähig, kritisch Stellung zu nehmen und mit Fremdkritik umzugehen. Sie wissen um das Spannungsfeld zwischen Konsumieren und eigener musikalischer Tätigkeit.

**Sachkompetenz
erweitern**

Die Schülerinnen und Schüler erwerben im Musikunterricht ein reichhaltiges Repertoire an Wissen und Können im kognitiven und im motorischen Bereich.

Hinweise

Hinweise zum Fachbereich Musik

Musik im Schulalltag

Der Musikunterricht durchdringt viele Fachbereiche. Diese beeinflussen ihrerseits den Unterricht in Musik. So prägen etwa geografische Gegebenheiten, soziale Verhältnisse, politische Bedingungen, geschichtliche Entwicklungen und Religionen seit jeher die Musik.

Musikalische Bezüge bereichern den Thematischen Unterricht.

Musik und Sprache sind oft miteinander verknüpft. Bezüge ergeben sich beispielsweise zwischen Melodien und Versen. Worte sind Träger von Rhythmen. Rhythmus seinerseits ist eng an Bewegung gebunden. So ergeben sich daraus auch Gemeinsamkeiten mit dem Sportunterricht.

Tägliches Singen und Musizieren wirkt konzentrationsfördernd, motivierend und auflockernd.

Verbindung der Lernbereiche

Die Lernbereiche **Singen, Musizieren, Hören, Informieren** und **Bewegen** stehen in enger Verbindung miteinander und durchdringen sich gegenseitig. So soll beispielsweise der Bereich Informieren im Zusammenhang mit den andern Lernbereichen vermittelt werden.

Systematischer Aufbau

In allen Lernbereichen wird ein Aufbau vom Einfachen zum Komplexen angestrebt. Kenntnisse und Fertigkeiten (Basisunterricht) ermöglichen einen selbständigen Umgang mit Musik und ein differenzierteres Urteil über die musikalische Umwelt. Bewusstes Singen und Musizieren ist ohne Tonvorstellung nicht denkbar. Dazu bedarf es rhythmischer und melodischer Grundlagen. Die Erarbeitung dieser Grundlagen soll unter Nutzung aller Lernbereiche der Musik vermittelt werden. Geeignete Methoden dazu sind Rhythmussprache und Solmisation.

Stimmpflege und Stimmförderung

Die menschliche Stimme ist ein kostbares Gut, das es zu pflegen gilt. Kindern mit Stimmfehlern, etwa Hauchern, Brüllern, Brummern, soll unter Beizug von Literatur und Fachleuten geholfen werden.

Stimmwechsel

Während der Pubertät sinkt die Sprechstimme bei den Schülern um etwa eine Oktave, bei den Schülerinnen um etwa eine Terz. Trotzdem soll unter Berücksichtigung des geringen Stimmumfangs und des noch nicht gefestigten Klangcharakters der Stimme gesungen werden.

Wahlfächer Oberstufe

Die Grobziele der Oberstufe sind bis zum Ende der 2. Klasse zu erfüllen. Im Wahlpflichtfach **Musik** sind die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler sowie die Vorbereitung auf weiterführende Schulen zu berücksichtigen.

Im Rahmen des Wahlfaches «Angebote der Schule/Kirchen» soll der Besuch von Schulchor, Schulband, Schulorchester angeregt und ermöglicht werden.

Einbezug des aktuellen Musiklebens

Das aktuelle Musikleben der Gemeinde soll in den Musikunterricht der Schule einbezogen werden. Dazu gehören auch Besuche bei Chören, Orchestern, Bands, Instrumentenbauateliers oder Tonstudios.

Neben dem Musikunterricht an der Volksschule bieten die Musikschulen für interessierte Kinder der Unterstufe die «Musikalische Grundschule» an.

**Zusammenarbeit mit den Musikschulen
Techniken**

Die Zusammenarbeit mit den Musikschulen und ihren Lehrkräften ist anzustreben:

- Absprachen bezüglich der Unterrichtszeiten für Schülerinnen und Schüler an den Musikschulen
- Einbezug von Instrumenten in den Unterricht
- Kennenlernen verschiedener Instrumente
- Gemeinsame Nutzung von Materialien und Räumen
- Durchführung gemeinsamer Projekte

Stufenlehrpläne Teilbereich Musik Lernbereich Singen

Gesang erleben

Die Schülerinnen und Schüler erleben den Gesang als persönlichen und gemeinschaftlichen Ausdruck der Bereicherung und der Freude.

Liedrepertoire erwerben

Sie erwerben ein vielseitiges Repertoire an Liedern und setzen dieses immer wieder ein.

Stimme weiterentwickeln

Sie entwickeln ihre stimmlichen Fertigkeiten weiter und erfahren dabei das Zusammenwirken von Körperhaltung, Atmung und Stimme.

Unterstufe

Verbindliche Grobziele

Obligatorische Inhalte

	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge
Einstimmige Lieder und Kanons singen	<p>Melodisch, rhythmisch, sprachlich und inhaltlich vielfältiges Liedrepertoire</p> <p>Bewegungslieder</p> <p>Geschichten singend improvisieren</p> <p>In Gruppen und einzeln</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Erlebniswelt der Kinder ▶ Tages- und Jahreszeiten
Im Bereich der Pentatonik und der ganzen Durtonleiter singen	<p>Gewöhnung an gemeinsame Tonhöhe</p> <p>Vorgesungene oder vorgespielte Tonfolgen</p> <p>Solmisationssilben, Handzeichen und Notenbild</p> <p>Tonumfang c' – f''</p>	
Körperhaltung, Atmung und Stimme zusammenwirkend einsetzen	<p>Körperhaltung: aufrecht sitzen oder stehen</p> <p>Atemschulung: Atem bewusst spüren, Atemstellen absprechen</p> <p>Sprechschulung: Vokale gut formen und Konsonanten deutlich aussprechen</p> <p>Lieder summen oder mit Stimm- bildungssilben singen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Reime, Verse

**Gesang erleben
Liedrepertoire erwerben
Stimme weiterentwickeln**

Mittelstufe

Verbindliche Grobziele

Obligatorische Inhalte

	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge
Ein- und zweistimmige Lieder und Kanons singen	<p>Melodisch, rhythmisch, sprachlich und inhaltlich vielfältiges Liedrepertoire</p> <p>Lieder aus eigener Kultur, andern Kulturen, verschiedenen Zeiten</p> <p>Bewegungslieder</p> <p>In Gruppen und einzeln</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Themen ▶ Interkulturelle Erziehung
Im Dur- und Mollbereich singen	<p>Gewöhnung an gemeinsame Tonhöhe</p> <p>Vorgesungene oder vorgespielte Tonfolgen</p> <p>Solmisationssilben, Handzeichen und Notenbild</p> <p>Improvisation im pentatonischen Raum</p> <p>Tonumfang a – f''</p>	
Körperhaltung, Atmung und Stimme zusammenwirkend einsetzen	<p>Körperhaltung: aufrecht sitzen oder stehen</p> <p>Atemschulung: Atem bewusst spüren, Atemstellen absprechen</p> <p>Sprechschulung: offene und geschlossene Vokale unterscheiden und Konsonanten deutlich aussprechen</p> <p>Lieder summen oder mit Stimmbildungssilben singen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Reime, Gedichte

**Gesang erleben
Liedrepertoire erwerben
Stimme weiterentwickeln**

Oberstufe

Verbindliche Grobziele	Obligatorische Inhalte	
	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge
<p>Ein- und mehrstimmige Lieder singen</p>	<p>Melodisch, rhythmisch, sprachlich und inhaltlich vielfältiges Liedrepertoire</p> <p>Lieder aus eigener Kultur, andern Kulturen, verschiedenen Zeiten, aktueller Liedszene</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Aktuelle Themen ▶ Interkulturelle Erziehung
<p>In verschiedenen Tonalitäten singen</p>	<p>Bewegungslieder</p> <p>Kleine Projekte wie Musical, Konzert</p> <p>In Gruppen und einzeln</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Darstellendes Spiel, Schulfeier ▶ Öffentliche Anlässe
<p>Körperhaltung, Atmung und Stimme zusammenwirkend einsetzen</p>	<p>Intonation</p> <p>Solmisationssilben, Handzeichen und Notenbild</p> <p>Verschiedene Molltonleitern Blues</p> <p>Ausschnitte aus Liedern mit Hilfe der Solmisation oder von Instrumenten selber erarbeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Darstellendes Spiel
<p>Körperhaltung, Atmung und Stimme zusammenwirkend einsetzen</p>	<p>Körperhaltung: aufrecht sitzen oder stehen</p> <p>Atemschulung: Atem bewusst spüren, Atembogen beachten</p> <p>Sprechschulung: Vokale und Konsonanten deutlich aussprechen</p> <p>Lieder summen oder mit Stimm- bildungssilben singen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Darstellendes Spiel

Instrumente einsetzen

Die Schülerinnen und Schüler musizieren mit einfachen Instrumenten nach Vorlagen, begleiten Lieder und improvisieren.

Toleranz und Integration erleben

Sie erleben beim gemeinsamen Musizieren Toleranz und Integration.

Unterstufe

Verbindliche Grobziele

Obligatorische Inhalte

	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge
Mit verschiedenen Instrumenten experimentieren und spielen	<p>Mit dem Körper, mit Gegenständen, mit Rhythmus- und Melodieinstrumenten Geräusche und Klänge erzeugen, imitieren und verändern</p> <p>Geräusche und Klänge Bildern zuordnen</p> <p>Innerhalb der Pentatonik improvisieren</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Empfindungen ▶ Erlebnisse und Geschichten ▶ Instrumente bauen
Lieder begleiten	<p>Mit Orffschem Instrumentarium einfache rhythmische und melodische Ostinati</p> <p>Mit Körperinstrumenten (klatschen, patschen, stampfen)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Musikschule
Beim Musizieren soziales Verhalten erfahren und einüben	<p>Reaktionsspiele (Frage – Antwort)</p> <p>Zusammenspiel</p> <p>Einordnung in die Gruppe (Metrum, Lautstärke)</p>	

**Instrumente einsetzen
Toleranz und Integration erleben**

Mittelstufe

Verbindliche Grobziele	Obligatorische Inhalte	
	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge
<p>Mit verschiedenen Instrumenten improvisieren und spielen</p>	<p>Mit Klängen: verschiedene Stimmungen und Bilder, Geschichten und Gedichte</p> <p>Mit Rhythmen: Worte und Verse rhythmisieren und aneinanderreihen</p> <p>Mit Melodien: in der Pentatonik, begonnene Melodien weiterführen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Instrumente bauen
<p>Lieder begleiten und einfache Stücke gemeinsam musizieren</p>	<p>Rhythmische und melodische Ostinati</p> <p>Basstöne/Begleitakkorde</p> <p>Vor-, Zwischen- und Nachspiele zu Liedern</p> <p>Projekte wie Pausenkonzerte, Adventssingen, Theater</p> <p>Orffinstrumente und weitere Instrumente auch nach Vorlagen einsetzen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Persönliche Instrumente ▶ Öffentliche Anlässe, Gottesdienste ▶ Besuch von Heimen
<p>Beim Musizieren soziales Verhalten erfahren und verfeinern</p>	<p>Reaktionsspiele (Frage – Antwort) Absprachen einhalten</p> <p>Einordnung in musikalische Abläufe</p> <p>Unterschiede in der Begabung akzeptieren</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Selbst- und Fremdbeurteilung

**Instrumente einsetzen
Toleranz und Integration erleben**

Oberstufe

Verbindliche Grobziele

Obligatorische Inhalte

	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge
Mit verschiedenen Instrumenten experimentieren, improvisieren und spielen	<p>Improvisation mit Instrumenten (Bluesschema)</p> <p>Untersuchen, weshalb und wie Instrumente tönen</p>	
Lieder begleiten und vorgegebene Stücke gemeinsam musizieren	<p>Perkussionsinstrumente</p> <p>Liedbegleitung mit Hauptdreiklängen</p> <p>Vor-, Zwischen- und Nachspiele</p> <p>Projekte durchführen wie Konzerte, Musicals</p> <p>Verschiedene Stile und Besetzungen (Blues, Rock, Volksmusik)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Persönliche Instrumente ▶ Öffentliche Anlässe ▶ Besuch von Heimen
Beim Musizieren soziales Verhalten erkennen	<p>Improvisationsspiele (Solo – Tutti)</p> <p>Musik als Einzel- und als Gemeinschaftsleistung</p> <p>Einordnung in musikalische Abläufe</p> <p>Unterschiede in der Begabung akzeptieren</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Selbst- und Fremdbeurteilung

Wahrnehmung verfeinern

Die Schülerinnen und Schüler nehmen Geräusche, Klänge und Töne und deren klangliche Eigenschaften differenziert wahr.

Wirkung erleben und reflektieren

Sie erleben die Wirkung von Musik und erfahren, wie neben dem gemüthften Empfinden auch ein geistiges Erfassen der Musik möglich ist.

Sich mit Musikarten und -stilen auseinandersetzen

Sie setzen sich mit verschiedenen Musikarten und Musikstilen aus Vergangenheit und Gegenwart auseinander. Ihr Interesse an Musik wird allgemein geweckt.

Unterstufe

Verbindliche Grobziele	Obligatorische Inhalte	
	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge
Akustische Wahrnehmungen nach Geräuschen, Klängen und Tönen ordnen	Gegensätze Musikinstrumente erkennen (Orffsches Instrumentarium, weitere Instrumente)	▶ Musikschule
Musikalische Elemente und Strukturen heraushören	Melodien wiedererkennen Aufbau und Veränderungen: Tempo, Lautstärke Metrum/Puls Solo und Tutti	
Vertonte Geschichten hören	Musik stellt etwas dar (Wasser, Jagd, Regen) Musik erzählt Geschichten Verschiedene Musikstile und Musikarten	▶ Kinderkonzerte ▶ Schulhauskonzerte

**Wahrnehmung verfeinern
Wirkung erleben und reflektieren
Sich mit Musikarten und -stilen auseinandersetzen**

Mittelstufe

Verbindliche Grobziele	Obligatorische Inhalte	
	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge
Musikinstrumente erkennen	<p>Saiteninstrumente, Holz- und Blechblasinstrumente, Perkussionsinstrumente</p> <p>Instrumente aus Musikformationen heraushören</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Instrumentalistinnen und Instrumentalisten einladen
Musikalische Elemente und Strukturen heraushören und beschreiben	<p>Metrum, Takt und Rhythmen</p> <p>Motive, Themen und Melodien</p> <p>Gestaltungselemente: Betonung, Dynamik, Melodiebogen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Reime, Verse
Musikalische Werke hören und Eindrücke formulieren	<p>Programmmusik</p> <p>Höreindrücke umsetzen</p> <p>Verschiedene Musikstile und Musikarten</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Konzertbesuche ▶ Bild, Text, Bewegung

**Wahrnehmung verfeinern
Wirkung erleben und reflektieren
Sich mit Musikarten und -stilen auseinandersetzen**

Oberstufe

Verbindliche Grobziele	Obligatorische Inhalte	
	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge
Musikinstrumente und Musikformationen erkennen	<p>Saiteninstrumente, Holz- und Blechblasinstrumente, Perkussionsinstrumente und elektronische Instrumente</p> <p>Stimme als Instrument: eigene Stimme – andere Stimmen</p> <p>Musikformationen unterscheiden</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Instrumentalistinnen und Instrumentalisten einladen
Musikalische Elemente und Strukturen hören und beschreiben	<p>Metrum, Takt und Rhythmus</p> <p>Motive, Themen und Melodien</p> <p>Gestaltungselemente: Betonung, Dynamik, Melodiebogen, Phrasierung, Artikulation, Konsonanz – Dissonanz und Tongeschlecht</p> <p>Notenbilder mitlesen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Verse, Gedichte
Musikalische Werke hören und Zusammenhänge erkennen	<p>Musik in ihrer geschichtlichen Entwicklung</p> <p>Moderne Musik</p> <p>Musik auf der Bühne wie Musical, Ballett, Oper</p> <p>Persönliche Hörgewohnheiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Medien ▶ Konzertbesuche

Musikalische Eindrücke unterscheiden

Die Schülerinnen und Schüler benennen, ordnen und vergleichen musikalische Eindrücke.

Musiklehre anwenden

Sie wenden die elementare Musiklehre als Hilfe beim Singen, Musizieren, Hören und Bewegen an.









Musikkulturen kennen lernen

Sie gewinnen Einblick in die Entwicklung der Musik als eine der Ausdrucksformen der sich wandelnden Gesellschaften und Kulturen.

Unterstufe

Verbindliche Grobziele

Obligatorische Inhalte



	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge
Musikalische Kontraste unterscheiden	<p>Gegensätze: hoch – tief, lang – kurz, laut – leise, schnell – langsam, betont – unbetont</p> <p>Verbindung zu grafischer Notation</p> <p>Instrumente kennen lernen</p>	
Durtonleiter anwenden	<p>Singen, spielen und notieren: Pentatonik (do re mi so la do)</p> <p>Durtonleiter (do re mi fa so la ti do)</p> <p>Dur – Dreiklang (do mi so do)</p>	<p>► Rhythmisches Sprechen von Wörtern</p>
Einfache Noten- und Pausenwerte anwenden	<p>Sprechen, spielen und notieren:</p> <div style="display: flex; flex-wrap: wrap; gap: 10px;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin: 2px;"></div> </div> <div style="display: flex; flex-wrap: wrap; gap: 10px; margin-top: 10px;"> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin: 2px;"></div> </div> <p>Metrum in einfachen Liedern und Musikstücken</p> <p>Wiederholungszeichen</p>	
Wirkung von Musik beschreiben	<p>Musik mit unterschiedlichem Charakter</p> <p>Aus dem Leben von Musikschaffenden</p>	<p>► Verschiedene Kulturen</p>

**Musikalische Eindrücke unterscheiden
Musiklehre anwenden
Musikkulturen kennen lernen**

Mittelstufe

Verbindliche Grobziele

Obligatorische Inhalte

	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge
Durtonleiter anwenden	<p>Singen, spielen und notieren: Absolute Notennamen (c,d,e ...), relative Notennamen (do, re, mi ...) C-, F-, und G-Durtonleiter</p> <p>Violinschlüssel</p>	
Rhythmische Unterteilungen und Gruppierungen anwenden	<p>Sprechen, spielen und notieren:</p>  	<p>► Rhythmisches Sprechen</p>
Funktion, Wirkung und Geschichte der Musik beschreiben	<p>Takte: 2/4, 3/4, 4/4</p> <p>Viertel- und Achtelauftakt</p> <p>Musik in der Werbung</p> <p>Musikberieselung</p> <p>Tanzmusik</p> <p>Aus dem Leben von Musikschaffenden</p> <p>Musikgeschichte</p> <p>Instrumentenkunde</p>	<p>► TV, Radio</p> <p>► Einkaufszentrum</p> <p>► Kulturgeschichte</p>

**Musikalische Eindrücke unterscheiden
Musiklehre anwenden
Musikkulturen kennen lernen**

Oberstufe

Verbindliche Grobziele

Obligatorische Inhalte

Mögliche Bezüge

Verschiedene Tonleitern anwenden

Singen, spielen und notieren:
Durtonleitern bis 2 Vorzeichen
und a-, d-, e- Molltonleiter mit
absoluten und relativen **Noten-**
namen

Vor- und Versetzungszeichen

Hauptdreiklänge (I, IV, V)

Einblick in andere Tonleitern
(Bluestonleiter)

Rhythmische Unterteilungen
und Gruppierungen anwenden

Sprechen, spielen und notieren:



Takte: 2/2, 6/8

Zusammengesetzte Takte
(5/4, 7/8)

Taktwechsel

Funktion und Wirkung, Form
und Geschichte verschiedener
Musikarten beschreiben

Geschichte der Musik
(Entstehung, Stile in
Verbindung mit Kulturen)

Instrumentenkunde

Musik und Technik
(Tonträger, Aufnahme- und
Wiedergabetechnik)

Akustik, Stimme (Mutation),
Gehör

Das Geschäft mit der Musik

► Besuch Tonstudio

► Gehörschutz

► Musikkonsum

Musik umsetzen

Die Schülerinnen und Schüler setzen Musik auf vielfältige Art in Bewegung um.

Sich mit dem Körper ausdrücken

Durch Bewegung und Tanz erleben sie ihren Körper als ein Mittel, um musikalische Empfindungen auszudrücken.

Unterstufe

Verbindliche Grobziele	Obligatorische Inhalte	
	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge
Elemente der Musik in Bewegung umsetzen	Tonhöhe, Klangfarbe, Lautstärke, Metrum, Takt, Rhythmus	
	Metrum in der Bewegung erfahren	
Bewegungsmöglichkeiten des Körpers erfahren	Gehen, Hüpfen, Springen, Hopperhüpfen in Verbindung mit Rhythmen, Geräuschen und Melodien	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Turnen, Rhythmik ▶ Texte ▶ Bilder
	Auf akustische Zeichen reagieren	
	Vertonte Geschichten in Bewegung umsetzen	▶ Gesten erfinden und nachahmen
Musikalische Formen durch Bewegung darstellen	Bewegungslieder, Tanzlieder und Kindertänze	▶ Aufführungen
	Ein- und zweiteilige Formen umsetzen (Frage – Antwort, Strophe – Refrain, Solo – Tutti)	

**Musik umsetzen
Sich mit dem Körper ausdrücken**

Mittelstufe

Verbindliche Grobziele

Obligatorische Inhalte

Verbindliche Grobziele

Mögliche Inhalte

Mögliche Bezüge

Musik in Bewegung umsetzen

**Gerade und ungerade
Taktarten**

verschiedene Tempi

Artikulationsarten wie legato,
staccato

Dynamik

**Bewegungs- und Ausdrucks-
möglichkeiten des Körpers
erfahren**

Auf den Charakter von
Musikstücken reagieren

Vertonte Geschichten in
Bewegung umsetzen

- ▶ Bildnerische Darstellung
- ▶ Rhythmik

**Musikalische Formen durch
Bewegung darstellen**

**Volks- oder Modetänze aus
verschiedenen Zeiten und
Kulturen**

Abfolge von Bewegungen und
Tanzschritten

Gedichte und Geschichten
szenisch darstellen

- ▶ Kleidung
- ▶ Aufführungen

- ▶ Darstellendes Spiel

**Musik umsetzen
Sich mit dem Körper ausdrücken**

Oberstufe

Verbindliche Grobziele

Obligatorische Inhalte

	Mögliche Inhalte	Mögliche Bezüge
Durch Musik ausgelöste Stimmungen, Gefühle und Assoziationen darstellen	Gefühle, die durch Musik ausgelöst werden, durch Bewegungsformen ausdrücken	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Bildnerische Darstellung ▶ Gymnastik
Musikalische Formen durch Bewegung gestalten	<p>Gruppen- und Volkstänze, verschiedene Tanzrhythmen aus verschiedenen Zeiten und Kulturen</p> <p>Tänze und Choreografien</p> <p>In Spielszenen Verbindung von Musik, Sprache und Bewegung herstellen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Sport ▶ Darstellendes Spiel

Verbindliche Fähigkeiten Musik

Singen

Fähigkeiten Ende 3. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
aus einem breiten Liedrepertoire einstimmige Lieder und Kanons in altersgerechter Stimmlage zu singen.	<ul style="list-style-type: none"> - Bewegungslieder - Lieder aus der Schweiz - Lieder aus aller Welt - Lieder zu den Jahreszeiten - Themenlieder 	
ihre Stimme differenziert einzusetzen und diese unverkrampft und selbstverständlich zu nutzen.	<ul style="list-style-type: none"> - Körperhaltung beachten - Atemschulung - Sprechschulung - Gemeinsame Tonhöhe 	Spielformen wie: <ul style="list-style-type: none"> - Geräusche, Töne nachahmen - vor- nachsingen / -sprechen - Lieder summen

Fähigkeiten Ende 6. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
aus einem breiten Liedrepertoire einstimmige und mehrstimmige Lieder und Kanons in altergerechter Stimmlage zu singen.	Lieder <ul style="list-style-type: none"> - in verschiedenen Sprachen - aus verschiedenen Kulturen - zum Jahresablauf - zu aktuellen Themen - Mehrstimmigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Kanon - Quodlibet - Ostinato
ihre Stimme differenziert, eigenständig und bewusst einzusetzen.	<ul style="list-style-type: none"> - Körperhaltung beachten - Atemschulung - Sprechschulung - Gemeinsame Tonhöhe - Variable Lautstärke 	<ul style="list-style-type: none"> - Sprechgesang, Rap - Singen a-capella

Musizieren**Fähigkeiten Ende 3. Klasse**

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,

mit verschiedenen elementaren Instrumenten zu musizieren, sorgfältig umzugehen und nach Vorlagen oder improvisiert Lieder zu begleiten.

im gemeinsamen Musizieren miteinander zu kommunizieren und sich in der Gruppe einzuordnen.

Mittel und Wege

- Körperinstrumente entdecken
- klingende Umwelt
- Orffinstrumente
- Liedbegleitung
- Rhythmusstücke
- Improvisation

- Zusammenspiel
- Kombination von Instrumenten und Stimme

Beispiele

- Schulzimmergeräusche
- klingende Gegenstände
- rhythmische Begleitung
- einfache Stufenbegleitung
- Klangbilder

- gemeinsames Metrum
- angepasste Lautstärke

Fähigkeiten Ende 6. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,

nach Vorlagen und nach Noten mit verschiedenen Instrumenten zu musizieren und zu improvisieren.

sich ihren Fähigkeiten entsprechend in der Gruppe einzubringen und sich als Teil des Ganzen zu erkennen.

Mittel und Wege

- Stabspiele
- Rhythmusinstrumente
- Liedbegleitung
- Instrumentalstücke

- Improvisationen
- Zusammenspiel
- Kombination von Instrumenten und Stimme

Beispiele

- rhythmische oder melodische Ostinati
- Spielsätze
- Rhythmusstücke
- Pentatonik

- Akkordbegleitung mit Stabspielen
- Boomwhackers (klingende Plastikröhren)
- Klassenorchester

Hören

Fähigkeiten Ende 3. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,

aufmerksam, ausdauernd und bewusst hinzuhören.

Mittel und Wege

- akustische Umwelt wahrnehmen
- Musikinstrumente erkennen
- musikalische Elemente heraushören
- Musikgeschichten erleben

Beispiele

- Geräusche, Klänge
- Melodien, Formen und Strukturen erkennen
- Peter und der Wolf
- Zauberflöte

auf vielfältige Art und Weise ihre Höreindrücke wiederzugeben und ihre Empfindungen umzusetzen.

- Hörempfindungen ausdrücken

- zu Musik malen
- sich zu Musik bewegen
- über Musik sprechen

Fähigkeiten Ende 6. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,

gezielt und nach Vorgaben hinzuhören.

Mittel und Wege

- akustische Umwelt wahrnehmen
- Musikinstrumente erkennen
- Programmmusik

Beispiele

- Hörrätsel
- Instrumente aus Formationen heraushören
- Karneval der Tiere

komplexere musikalische Formen hörend zu erfassen und auf verschiedene Arten wiederzugeben.

- musikalische Elemente und Strukturen heraushören

- Motive, Themen, Melodien
- eigene Notationsformen erfinden
- musikalische Abläufe grafisch darstellen

Informieren

Fähigkeiten Ende 3. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,

Mittel und Wege

Beispiele

die erlebten Grundlagen der Musiktheorie beim Singen und Musizieren anzuwenden.

- musikalische Gegensätze benennen
- einfache Noten- und Pausenwerte kennen
- relative Durtonleiter und Dur-Dreiklang anwenden

- hoch-tief, lang-kurz, laut-leise, schnell-langsam, betont-unbetont
- siehe LP/Teil D
- Solmisation, Farbskalen, Nummerierung
- Tonschritte erfahren
- Liedbegleitung

die verschiedenen Instrumente, mit denen sie im Unterricht in Kontakt kommen, zu benennen.

- Orffinstrumente und gängige Instrumente kennen lernen

- Stabspiele
- Rhythmusinstrumente
- Geige, Trompete, Klavier Gitarre ...

Fähigkeiten Ende 6. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,

Mittel und Wege

Beispiele

die erweiterten Grundlagen der Musiktheorie beim Singen und Musizieren anzuwenden und zu benennen.

- absolute Notennamen
- Durtonleiter
- Taktarten
- Pausen- und Notenwerte

- Stabspieltöne:
- C D E F G A H C (FIS und B)
- Aufbau der C-Durtonleiter (Ganztöne und Halbtöne)
- Taktarten optisch und akustisch erkennen (4/4 und 3/4)
- siehe LP/Teil D

sich auf verschiedene Musikarten einzulassen und deren unterschiedliche Wirkung und Funktion zu beschreiben.

- Musikvielfalt
- Instrumentenkunde

- Musikstilrichtungen
- Musik aus verschiedenen Kulturen
- Filmmusik/Tanzmusik
- Werbung/TV/Radio

Bewegen

Fähigkeiten Ende 3. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
sich zu Klängen, Geräuschen, Rhythmen und Melodien variantenreich zu bewegen.	<ul style="list-style-type: none"> – Gangarten ausprobieren – Bewegungslieder – Tanzlieder 	<ul style="list-style-type: none"> – Schreiten, Galopp, Hüpfen, Springen, Kriechen, Trippeln
das Metrum zu spüren und in Bewegung umzusetzen.	– vielfältige und stetige Pulsarbeit	Spielformen wie: <ul style="list-style-type: none"> – Puls im Kreis weitergeben – auf einen gemeinsamen Puls einpendeln – im Schritt gehen zum Tambourin, zu Musik

Fähigkeiten Ende 6. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler sind fähig,	Mittel und Wege	Beispiele
verschiedene musikalische Formen und Stile in Bewegung umzusetzen.	<ul style="list-style-type: none"> – verschiedene Tempi und Taktarten wahrnehmen – Bewegungslieder – Volkstänze – Modetänze 	<ul style="list-style-type: none"> – sich zu geraden und ungeraden Takten bewegen – Erfinden eigener Choreografien
das Metrum zu spüren und in Bewegung umzusetzen.	– vielfältige und stetige Pulsarbeit	Spielformen wie: <ul style="list-style-type: none"> – zu einem Puls Rhythmen erfinden – Unabhängigkeit von links-rechts, Hände-Füße – Bewegungsmuster durchhalten

Lehrplan der Musikalischen Grundschule

Der Auftrag der Musikschule bzw. der Schule	29
A Bedeutung der Musikalischen Grundschule	30
B Richtziele	31
C Hinweise	32
D Lernbereiche	33
Singen und Sprechen	
Musik und Bewegung	34
Instrumentalspiel und Instrumentenkunde	35
Hörerziehung	36
Musikalische Begriffsbildung	37
Normalinventarliste der Musikalischen Grundschule	38

Der Auftrag der Musikschule

«Die musikalische Grundschule ergänzt den ordentlichen Musikunterricht der Volksschule und fördert die Erziehung des Schülers zu einer sinnvollen Freizeitgestaltung. Durch den Musikunterricht werden das Verständnis für die kulturellen Werte der Musik geweckt, auf den Musikunterricht an weiterführenden Schulen vorbereitet und der Nachwuchs für das aktive Musizieren herangebildet.» (Kreisschreiben über den freiwilligen Musikunterricht vom 24. Oktober 1990)

Ziel dieses Unterrichts ist es, musikalische Anlagen und Fähigkeiten zu entfalten und weiterzuentwickeln, langfristig eine positive Beziehung zur Musik zu schaffen und zu vertiefen sowie ein kompetentes Verhalten gegenüber den vielfältigen Erscheinungsformen der Musik zu ermöglichen. Die Musikschulen ergänzen und vertiefen den Musikunterricht der Volksschule. Sie möchten ihre Schülerinnen und Schüler zum bewussten Musikhören und engagierten Musizieren befähigen und besonders Begabte auf ein Musikstudium vorbereiten.

Bedeutung der Musikalischen Grundschule

Musikalische Grundschule als Fundament der Musikschule

Die Musikalische Grundschule ist die Vorstufe und bildet das Fundament für den Besuch des weiterführenden Musikunterrichts, wie er von den Musikschulen angeboten wird. Daran anschließend folgen die Instrumental- und Vokalausbildung, das Ensemblespiel und die Ergänzungsfächer.

Eine Herausforderung für jede Musikschule ist der Übergang von der Musikalischen Grundschule zum nachfolgenden Instrumentalunterricht. Den Grundschullehrkräften fällt die elementare Aufgabe zu, den Schülerinnen und Schülern die vielfältigen Möglichkeiten der Musikausbildung zu vermitteln, die ihren Neigungen und Eignungen entsprechen.

Musikpädagogischer Fachunterricht

Musikalische Grundschule ist ein musikpädagogischer Fachunterricht, bei dem sich das Kind erlebend, erfahrend und begreifend mit den vielfältigen Erscheinungsformen der Musik auseinandersetzt. In diesem Musikunterricht soll die Freude an der Musik geweckt werden. Die Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, ihre musikalischen Fähigkeiten zu entdecken und werden zu einer aktiven Beschäftigung mit Musik und/oder Tanz ermuntert.

Das Kind erforscht den «Klang» kreativ und in vielfältiger Form. Durch bewusstes «Hören und Verstehen» wird es zu einem musikalischen Bewusstsein geführt. Dabei trägt die Verschiedenartigkeit des Instrumentariums, verbunden mit erweiterten Experimenten im Bereich Sprache und Singstimme, massgeblich zur Entfaltung und Erhaltung der kindlichen Phantasie bei. Die Verbindung von Musik und Bewegung fördert das Körperbewusstsein und macht Inhalte der Musik erlebbar.

Lernbereiche

Prozesshaftes Lernen in den Lernbereichen

- Singen und Sprechen
- Musik und Bewegung
- Instrumentalspiel und Instrumentenkunde
- Hörerziehung
- Musikalische Begriffsbildung

erlaubt es, alle imaginativen, kognitiven und praktischen Erfahrungen zu ordnen, zu verbinden und bewusst zu machen. Um die Möglichkeiten einer musikalischen Weiterentwicklung aufzuzeigen und jedes Kind zu fördern, kommt der Instrumentenkunde eine wesentliche Bedeutung zu.

Richtziele

Sachkompetenz

Die Musikschülerinnen und Musikschüler erschaffen sich durch eigene Aktivität eine erlebte musikalische Grunderfahrung. Sie festigen ihre persönliche musikalische Ausdrucksfähigkeit und lernen, sie mit der Stimme und elementaren Musikinstrumenten bewusst einzusetzen. Die erworbenen Fähigkeiten bilden das Fundament für die weitere musikalische Betätigung.

Selbstkompetenz

Die Gefühls-, Körper- und Erkenntnisebene der Musikschülerinnen und Musikschüler werden gleichwertig angesprochen. Ihre Wahrnehmungsfähigkeit wird verfeinert, gestärkt und weiterentwickelt. So ist es ihnen möglich, sich in den alltäglichen, vielfältigen Erscheinungsformen der Musik zurechtzufinden. Ausgangspunkt bildet ein kindergerechtes Verständnis von Klang und Gestalt (altersgemässes Liedgut und altersgemässe Themenkreise); daraus werden eigene Wertmassstäbe entwickelt. Die Sensibilisierung und Schulung des Gehörs eröffnen den Schülerinnen und Schülern Wege, ihre «tönende Welt und Umwelt» zu begreifen und zu erkennen. Sie erhalten die Möglichkeit, die Musikkultur der Völker zu erfahren und sich an zeitgenössischer Musik zu orientieren.

Sozialkompetenz

In der musikalischen Erziehung kommt dem sozialen Lernen eine grosse Bedeutung zu. Initiative und Einfühlungsvermögen, Aktivität und Reflexion, Spontaneität und Sensibilität sind gleichermaßen Voraussetzung, damit die musikalische Gestaltung gelingen kann. Im gemeinsamen Musizieren erleben sich die Musikschülerinnen und Musikschüler selber und in der Gruppe. Im eigenen Geben und Nehmen werden sowohl das Selbstvertrauen wie auch das soziale Verhalten gestärkt.

Hinweise

Verbindung der Lernbereiche	Die einzelnen Lernbereiche lassen sich nicht losgelöst voneinander behandeln. So ist die Hörerziehung immer auch mit Singen und Sprechen, dem elementaren Instrumentalspiel oder in Verbindung mit Musik und Bewegung zu verstehen. Umgekehrt ergeben sich von der Stimme, der Bewegung und vom elementaren Instrumentalspiel Möglichkeiten für die Hörerziehung und die musikalische Begriffsbildung. In der Musikalischen Grundschule werden diese Lernbereiche ausgewogen berücksichtigt.
Unterrichtsmodus	Die Musikalische Grundschule der Musikschulen dauert zwei Jahre. Pro Woche findet eine Lektion (50 Minuten) statt.
Gruppengrösse	Die Gruppen werden in der Regel als Halbklassen mit 8 bis 14 Schülerinnen und Schülern geführt.
Zusammenarbeit mit der Volksschule	Die Zusammenarbeit mit den Kindergarten- und Primarschullehrkräften ist Voraussetzung für die Durchführung von gemeinsamen Projekten (Schulaufführungen, besondere Unterrichtswochen u.a.), bei der gemeinsamen Nutzung von Materialien und Räumen oder durch gegenseitige Beratung und Unterstützung.
Zusammenarbeit mit den Eltern	Im Sinne der ganzheitlichen und musikalischen Entwicklung des Kindes und zur Erreichung der Lernziele ist die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Grundschullehrkräften sehr wichtig. Die offene Darlegung der Unterrichtsschwerpunkte bildet die Grundlage für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Lernbereiche

Singen und Sprechen

Richtziel	Die Stimme ist eines der wichtigsten Ausdrucksmittel des Kindes. Sie soll in ihrer ganzen Variations- und Funktionsbreite eingesetzt und bewusst gemacht werden.
Grobziele	<ul style="list-style-type: none">■ Atem, Stimme und Sprache erfahren■ Tonraumvorstellung und Intonation entwickeln■ Mit dem relativen Tonsystem (Tonika-Do) arbeiten und Handzeichen einsetzen■ Altersgemäßes Sprach- und Liedgut erarbeiten■ Die Liedauswahl soll die Qualität der Texte und Melodien sowie auch die Neigungen der Gruppe berücksichtigen.
Inhalte und Tätigkeiten	<ul style="list-style-type: none">■ Rufe, Imitation von Umwelt- und Tierlauten■ Wortreihe, Verse, Singendes Erzählen■ Lieder, Märchen und Geschichten■ Eigene Ausdrucksmöglichkeiten der Stimme suchen (flüstern, summen, schreien, kreischen, rufen, schmeicheln etc.)■ Zuhören■ Atemübung in spielerischer Form■ Beweglichmachen der Sprechwerkzeuge■ Gutes Formen von Vokalen und Konsonanten■ Resonanzreiches Singen■ Stimmbildung in spielerischer Form■ Erfinden, Nachsingen, Ergänzen von Melodien■ Metrisch freies und gebundenes Sprechen und Singen■ Singen nach grafischer und traditioneller Notation

Musik und Bewegung

Richtziel	Hauptaufgabe ist die Schulung der Bewegungsfähigkeit in Verbindung mit Musik. Der Körper ist das Instrument von Bewegung und Tanz und muss (wie jedes andere Instrument) in seinen Möglichkeiten kennen gelernt und geübt werden.
Grobziele	<ul style="list-style-type: none"> ■ Individuelle Bewegungsmöglichkeiten entdecken ■ Eigene Bewegung mit Musik im Raum und in der Gruppe koordinieren ■ Wechsel von Spannung, Entspannung und Ruhe erfahren ■ Umsetzung von Sprache, Musik, Vorstellungen und Stimmungen in Bewegung
Inhalte und Tätigkeiten	<p>Inhalte aus dem Fachbereich Rhythmik:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Zeit ■ Kraft ■ Raum ■ Form ■ Gruppe <ul style="list-style-type: none"> ■ Den eigenen Körper erfahren und kennen lernen ■ Musikalische Eindrücke in Bewegung umsetzen ■ Systematische Haltungs- und Körperschulung ■ Haltung, Stellung, Gangarten, Bewegungsabläufe erproben, beobachten, vergleichen, nachahmen, unterbrechen, verändern ■ Kraft, Geschmeidigkeit, Geschicklichkeit, Ausdauer und Reaktionsvermögen üben (Grob- und Feinmotorik) ■ Die Bewegung den musikalischen Eindrücken unterordnen, angleichen ■ Die Bewegung auf den Raum und die Gruppe abstimmen ■ Die Umwelt bewegungsmässig imitieren und darstellen ■ Kindertänze

Instrumentalspiel und Instrumentenkunde

Richtziel	Im Vordergrund steht das kreative und einfühlsame Umgehen mit verschiedenen Instrumenten und Klangerzeugern. Instrumentenkunde kann den Schülerinnen und Schülern die Vielfalt der Klänge transparenter und verständlicher machen und dazu beitragen, dass sie Musik deutlicher und aufgeschlossener wahrnehmen. Diese Erkenntnisse bilden die Basis für eine individuelle Instrumentenwahl.
Grobziele	<ul style="list-style-type: none">■ Mit dem Orffschen Instrumentarium arbeiten■ Eine differenzierte Spieltechnik entwickeln■ Erstes Kennenlernen der gängigen Musikinstrumente; Instrumentenfamilien und Klangerzeugung■ Erfahrungen sammeln im Gruppenmusizieren■ Improvisationsfähigkeit fördern
Inhalte und Tätigkeiten	<ul style="list-style-type: none">■ Experimentelle Geräuscherzeugung■ Verschiedene Anschlagsarten kennen lernen und üben■ Entdeckte Klänge und Geräusche gestalterisch anordnen■ Imitation von Tier- und Umweltlauten■ Musikalische Illustrationen von Märchen, Alltagsgeschichten und Bilderbüchern■ Verse, Lieder, Melodien und Bewegungen rhythmisch und klanglich begleiten■ Beschäftigung mit musikalischer Grafik und traditioneller Notenschrift■ Einfache Instrumente herstellen■ Orffsches Instrumentarium■ Musikinstrumente ausprobieren und ihre Erscheinungsformen kennen lernen

Hörerziehung

Richtziel	Die Fähigkeit zu hören setzt das bewusste Erleben von Stille voraus. Hauptaufgabe ist die Schulung und Sensibilisierung des Gehörs.
Grobziele	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die akustische Umwelt bewusst wahrnehmen ■ Konzentrations- und Reaktionsfähigkeit trainieren ■ Musikalisches Gedächtnis und Vorstellungsvermögen schulen ■ Formale Gliederungen erkennen ■ Musikinstrumente und Musikarten erkennen und unterscheiden
Inhalte und Tätigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schallrichtung – Schalldauer – Schallstärke – Schallfarbe ■ Tonhöhe – Melodieverlauf ■ Metrum – Tempo – Rhythmus – Agogik ■ Formbildende Elemente und Formen <ul style="list-style-type: none"> ■ Hören, wiedererkennen, vergleichen, unterscheiden, nachahmen, verändern, gestaltend anordnen, gliedern ■ Beschreiben, grafisch darstellen, mit Symbolen arbeiten, Symbole zuordnen ■ Mit Bewegung reagieren und darstellen

Musikalische Begriffsbildung

Richtziel	Die Schülerinnen und Schüler wenden die Musiklehre als Hilfe beim Singen und Musizieren an. Die musikalische Begriffsbildung ist eine elementare Vorbereitung für den Instrumentalunterricht.
Grobziele	Das Kind soll durch Übungen und Spiele mit musikalischen Begriffen bekannt gemacht werden. Basis dazu bildet der Wissensstand der entsprechenden Volksschulklasse.
Inhalte und Tätigkeiten	<ul style="list-style-type: none">■ langsam – schnell / langsamer – schneller■ laut – leise / lauter – leiser■ lang – kurz■ hart – weich■ hell – dunkel / hoch – tief■ aufwärts – abwärts■ gleichmässig – ungleichmässig ■ Geräusche – Klang – Ton■ Melodie – Zusammenklang■ Relative Solmisation und innere Tonvorstellung■ Solmisationssilben (do, re, mi ...) und absolute Tonnamen (c, d, e ...)■ Notation auf 5 Notenlinien (Notenhaus)■ Handzeichen ■ Noten- und Pausenwerte (Taktsprache: ta, ta-te ...)■ Gerader und ungerader Takt■ Zeit – Grundschlag (Metrum) – Rhythmus■ Ein- und einfache Mehrstimmigkeit ■ Wiederholung (Echo)■ Frage – Antwort■ A-B-A-Form■ Rondo■ Kanon■ Solo – Tutti ■ Dynamische Bezeichnungen■ Fermate

Normalinventarliste der Musikalischen Grundschule

Arbeitsmaterial/Instrumentarium

- Xylofone (Alt, Tenor, Bass) diatonisch und chromatisch
- Metallofone (Alt, Tenor) diatonisch und chromatisch
- Klangstäbe in Holz und Metall
- Sopranglockenspiel
- Handtrommeln und Drehpauken
- Kleines Schlagwerk: Schlaghölzer, Triangel etc.
- Bongos und Congas
- Selbst gebastelte Instrumente, Küchengeräte u.a.

Rhythmikmaterial

Tücher, Reifen, Bälle, Seile, Luftballons, Papier, Legestäbe

Didaktische Hilfsmittel

- Legewand mit Noten
- Wandtafel
- Notentafeln
- Rhythmuskarten
- Notenpapier
- Filzstifte/Farbstifte
- Ordner für Arbeits- und Liedblätter
- Hörbeispiele

Raumausstattung

- Geeigneter Boden (Parkett, Kork, evtl. Linoleum)
- Genügend Bewegungsraum (70 m²)
- Sitzgelegenheit und je nach Raumgrösse passende Schreibgelegenheit
- Wandschränke
- Abspielgeräte für Tonträger
- Klavier